



## **Brill-Grundschule:**

### **Einweihung nach umfassender Renovierung und Modernisierung**

**- 18. Mai 2026 -**

Nach einer umfassenden Renovierung und Modernisierung des Gebäudes wurden die Klassenräume der Grundschule Brill am Montag, dem 18. Mai 2026, in Anwesenheit von Claude Meisch, Minister für Bildung, Kinder und Jugend, und Léon Gloden, Minister für Inneres, offiziell eingeweiht.

Die Stadt Düdelingen setzt damit ihre vor vielen Jahren begonnene Jugend- und Bildungspolitik fort. In diesem Zusammenhang werden die Grundschulen der Stadt schrittweise renoviert und modernisiert, um den rund 2000 Schüler\*innen sowie dem gesamten Bildungspersonal ein optimales Arbeitsumfeld zu bieten.

Die 1932 errichtete Brill-Schule (100 rue Norbert Metz) ist im Zusatzverzeichnis des nationalen architektonischen Erbes eingetragen und durch Ministerialerlass vom 9. August 2017 geschützt. Es ist ein symbolträchtiges Element des kommunalen Kulturerbes. Das Gebäude bietet Platz für 28 Klassenzimmer, die sich auf drei Stockwerke verteilen, sowie eine Turnhalle, und ist für etwa 400 Schüler ausgelegt.

Seit September 2023 wurde das Gebäude einer umfangreichen Renovierung unterzogen. Ziel des Projekts war es, die Schule mit den für öffentliche Gebäude geltenden Sicherheitsnormen sowie mit den Vorschriften zur Barrierefreiheit für Menschen mit eingeschränkter Mobilität (PMR) in Einklang zu bringen.

Die Arbeiten umfassten insbesondere:

- Einbau eines Aufzugs,
- Einrichtung von Brandschutzabtrennungen,
- Einbau eines Rauchabzugssystems,
- Einbau einer Notbeleuchtung gemäß den geltenden Vorschriften,
- Einrichtung eines zweiten Fluchtwegs,
- Anpassung der Öffnungen und Austausch der Türen gemäß den aktuellen Normen,

- Zugang zum Gebäude über eine konforme Rampe.

Die Klassenzimmer wurden außerdem komplett modernisiert:

- Erneuerung der Elektroinstallationen und Instandsetzung der Sanitäranlagen,
- Integration moderner Lehrmittel (interaktive Tafeln, WLAN-Netzwerk, Sicherheitsvorrichtungen),
- Einbau einer Lüftungsanlage in vier Klassenzimmern im zweiten Stock sowie in der ehemaligen Bibliothek,
- Innenrenovierung (Anstrich, Parkett, technische Modernisierung),
- Verbesserung der Akustik gemäß den aktuellen Standards,
- Komplette Erneuerung des Schulmobiliars.

Neben den Renovierungsarbeiten wurden die Klassenräume außerdem mit neuen, hochwertigen Möbeln ausgestattet.

### **Organisation der Baustelle**

Um die Kontinuität des Unterrichts zu gewährleisten und die Kosten für die provisorischen Maßnahmen gleichzeitig zu begrenzen, wurde die Baustelle in fünf aufeinanderfolgende Phasen unterteilt. Diese waren hauptsächlich nach Stockwerken gegliedert.

Ein temporärer Modulbau im Innenhof bot vorübergehend Platz für sieben bis acht Klassenzimmer. Diese Organisation ermöglichte einen optimalen Ablauf der Arbeiten und begrenzte die Kosten für die temporären Einrichtungen.

Die Arbeiten wurden im Mai 2026 abgeschlossen.

### **Aufwertung des Kulturerbes**

Das Projekt war über die technischen Aspekte hinaus auch Teil einer Initiative zur Aufwertung des Kulturerbes.

So wurde das Treppenhaus, ein zentrales architektonisches Element des Gebäudes, restauriert und aufgewertet. Der alte Brunnen wurde in die Renovierung integriert und somit die historische Identität des Ortes bewahrt. Alle Maßnahmen wurden in enger Zusammenarbeit mit dem Nationalen Institut für architektonisches Erbe (INPA) unter strikter Einhaltung des geschützten architektonischen Charakters durchgeführt.

-

Gesamtbudget: 7 Millionen €

Zuschüsse:

- Ministerium für innere Angelegenheiten: 5,9 Mio. €
- INPA 400.000 €

## **Bauherren, Planungsbüros und Partnerunternehmen**

Die Umsetzung dieses Großprojekts wurde durch das Engagement und die enge Zusammenarbeit der Bauherren mit zahlreichen Partnern und Unternehmen ermöglicht, darunter:

- INPA – Institut national pour le patrimoine architectural
- Secolux
- D3 Coordination S.A.
- Metaform Architects
- RiRo Ingénieurs-Conseils sàrl
- RMC Consulting sàrl
- Kuhn Construction

*Das Bürgermeister- und Schöf\*innenkollegium*

*Dan Biancalana, Bürgermeister*

*Loris Spina, Josiane Di Bartolomeo-Ries, René Manderscheid, Claudia Dall’Agnol, Schöf\*innen*